

CMD Craniomandibuläre Dysfunktion (The Academy)



Alles auf einen Blick:

Fortbildungspunkte	60
Kosten	865,00 €
Zielgruppe	Physiotherapeuten, Mediziner, Heilpraktiker, Logopäden, Ergotherapeuten
	Zertifikat

Die **Cranio-Mandibuläre Dysfunktion (CMD)** ist eine weit verbreitete Störung des Kausystems und Überbegriff für Beschwerden im Gesichts- und Kieferbereich, sowie für die daran beteiligten Nerven, Muskeln und Knochen.

Daher ist es wichtig, diese Erkrankung rechtzeitig zu erkennen, um frühzeitig mit der Therapie zu beginnen.

Die Beschwerden der Patienten sind breit gestreut und reichen von Ohrschmerzen/Tinnitus über Schluckbeschwerden bis hin zu Kopfschmerzen und Zähneknirschen (Bruxismus). Auch psychische Aspekte spielen hierbei eine große Rolle und stehen im engen Zusammenhang mit den Beschwerden im Kiefergelenk.

Grundlage einer erfolgreichen Behandlung ist die Fähigkeit, **Muster, Ursachen und Folgen zu erkennen** und diese gezielt (ggf. interdisziplinär) **zu therapieren**.

Die Behandlungsreihe besteht aus drei Teilen. Die Inhalte entsprechen allen gängigen, aktuellen Paradigmen und wissenschaftlichen Erkenntnissen. Ref. Kap 3 in Maitland's Periphere Manipulation, Hrg. Hengeveld & Banks, Verlag Urban & Fischer, München

Inhalte

Teil 1 – Arthrogen (2 Tage): Intra- und peri-artikuläre temporomandibuläre Gelenkproblematik

Funktionelle und (Neuro-)Anatomie, Arthrokinematik und deren klinischen Konsequenzen, Epidemiologie, Ätiologie (intra- und periartikulärer) Cranio-Mandibulärer Pathologien und Syndrome, Pathomechanik, Radiologie und zahnärztliche Nomenklatur, Bewertung der Literatur Anamnese, Funktionsuntersuchung des Kausystems und der oberen Halswirbelsäule nach Richtlinien der IFOMPT, physiotherapeutisches Management im Rahmen der primären und der Gesamtbehandlung, z.B. mit Schienen.

Teil 2 – Myogen (2 Tage): Extra-artikuläre craniofaziale Dysfunktionen und Symptomatik, strukturell betrachtet

Fortsetzung der subjektiven und funktionellen Befundung des Kauorgans mit Betonung der extra-artikulären muskulären und nervalen Dysfunktionen, inkl. Sicherheitstests der oberen Halswirbelsäule, Kopfschmerzkategorien der IHS und Variationen des Meersseman Testprozedurs) und des Managements, mit passiven Techniken (inkl. Trigger Punkt und myofaszialen Behandlung), mit aktivem Training (z.B. myofunktionelles Training) und sonstigen Maßnahmen (z.B. Elektrotherapie oder funktionelles elastisches Taping).

Standort

Nürnberg

Termin(e)

Kursbeginn: October 2026

10.10.2026–11.10.2026, Teil 1

12.12.2026–13.12.2026, Teil 2

16.04.2027–18.04.2027, Teil 3

Stundenanzahl: 60 UE

Kurszeiten

Freitag 14:00–19:00 Uhr Teil 3

Samstag 09:00–17:00 Uhr Teil 1, 2 und 3

Sonntag 09:00–17:00 Uhr Teil 1, 2 und 3

Weitere Informationen

Dozent

Lehrerteam der „The Academy“

Veranstaltungsort

Döpfer Akademie Fort- und Weiterbildung

Keßlerstraße 1

90489 Nürnberg

Ihre Ansprechpartnerin

Lisabeth Dordevic

Tel: 0911 2742888-5

Fax: 0911 2742888-9

E-Mail: l.dordevic@dopfer-akademie.de

Teil 3 – Neurophysiologisch (2,5 Tage): Analyse und Management craniofazialer Symptomatik auf neurophysiologischen Grundlagen der Stress- und Schmerzphysiologie

Zentrale Verarbeitungsprozesse, bei oder ohne Hirnnerv- Aktivierung, z.B. im limbischen Komplex und Cortex, Stress und Schmerzmodelle, das emotionale motorische System EMS, die polyvagale Theorie von Porges, in Theorie und Praxis mit schriftlichen und praktischen Übungen, Bewegung, Meditation, Tiefenentspannung, progressive Muskelentspannung, Biofeedback (HRV), Cranium Techniken.

Die Inhalte entsprechen allen gängigen, aktuellen Paradigmen und wissenschaftlichen Erkenntnissen. Ref. Kap 3 in Maitland's Periphere Manipulation, Hrg. Hengeveld & Banks, Verlag Urban & Fischer, München

Die Reihenfolge der drei Teile ist nicht tauschbar.

Hinweise

Die Kursreihenfolge ist obligatorisch und kann nicht getauscht werden.

Eine Anmeldung verpflichtet eine Teilnahme aller Module.